



## Anleitung zur Teilnahme am Klausurenkurs WiSe 2022/2023

Der Klausurenkurs wird im Wintersemester 2022/2023 grundsätzlich in Präsenz und ergänzend über moodle durchgeführt. Den Kurs finden Sie hier: [Klausurenkurs WiSe 2022/2023](#). Zum Login benötigen Sie Ihre Uni-ID und Ihr Passwort.

### I. Anmeldung und Teilnahmevoraussetzungen

- Sofern Sie bereits für das **Probeexamen Herbst 2022** angemeldet waren, sind Sie auch automatisch für den Klausurenkurs WiSe 2022/2023 angemeldet und müssen daher nichts weiter unternehmen. Der Kurs ist insoweit identisch.
- Anmeldung für Studierende, die **bereits im SoSe 22 am Klausurenkurs teilgenommen** haben: Im moodle-Klausurenkurs des SoSe 22 finden Sie ein separates Einschreibepasswort, das Sie verwenden können, um sich gleich in die Gruppe „Geprüft“ im Klausurenkurs für das WiSe 22/23 einzuschreiben. Voraussetzung ist, dass Sie auch im Klausurenkurs im SoSe 22 teilnahmeberechtigt waren.
- Im Übrigen: Zur Teilnahme schreiben Sie sich bitte auf moodle für den Klausurenkurs WiSe 2022/2023 ein. Zum Login benötigen Sie Ihre Uni-ID und Ihr Passwort. Der Einschreibeschlüssel lautet „**Semper@pertu5**“.
- Zum **Nachweis Ihrer Teilnahmeberechtigung** am Klausurenkurs laden Sie in der vorgesehenen moodle-Aufgabe „Nachweis Teilnahmeberechtigung“ eine **Studienbescheinigung** des Wintersemesters 2023 als PDF hoch, die nachweist, dass Sie sich im WiSe 2022/2023 **mindestens im 6. Hochschulesemester** im Studiengang Rechtswissenschaft befinden. Formal ist dann der Zugriff auf die Prüfungsaufgaben möglich. Inhaltlich werden die Bescheinigungen von uns nachgeprüft. Sie werden dann der Gruppe „Geprüft“ zugeordnet.

### II. Ablauf der Klausurbearbeitungen

Sie könne die Klausuren – vorbehaltlich einer Verschärfung der Pandemielage – **in Präsenz oder**, wie in den vergangenen Semestern, online **über moodle** schreiben. Bitte beachten Sie zu den genauen Orten insoweit auch den Jahreskalender.

Zur Präsenzteilnahme:

- Die Klausursachverhalte werden an den Bearbeitungsterminen um 7:45 Uhr in der Heuscheuer I zur Verfügung gestellt.
- Die Bearbeitungszeit beginnt um 8:00 Uhr und endet um 13:00 Uhr.
- Sie können die Klausur vor Ort in Präsenz schreiben.
- **Im Anschluss an die Bearbeitung scannen Sie die Klausur ein und laden sie wie gewohnt bis 14:00 Uhr auf moodle hoch** (siehe zum Vorgehen auch unten).



Zur **Online-Teilnahme** via moodle:

- Die Klausursachverhalte werden an den Bearbeitungsterminen um 7:45 Uhr als PDF innerhalb des moodle-Kurses zur Verfügung gestellt.
- Die Bearbeitungszeit beginnt um 8:00 Uhr und endet um 13:00 Uhr.
- Ihre Klausurbearbeitung laden Sie am Tag der Klausurbearbeitung **bis 14:00 Uhr** auf moodle hoch:
  - Klicken Sie zum Hochladen im Klausurenkurs auf moodle auf die jeweilige Aufgabe, dann „Abgabe hinzufügen“, ziehen Sie Ihre **Lösung im PDF-Format<sup>1</sup>** in den drag-and-drop-Bereich. Klicken Sie dann auf die Schaltfläche „Abgabe sichern“.
  - Die Lösung soll ein Scan einer **handschriftlichen Bearbeitung im PDF-Format** sein. Achten Sie darauf, die Seiten **richtig herum einzuscannen**. Akzeptable Qualität lässt sich zB mit einer Smartphone-Kamera und der kostenlosen App [Cam Scanner](#) erzielen. Bloßes Abfotografieren führt zu schwer lesbaren Ergebnissen, die im Zweifel zu Ihren Lasten gehen.
  - Wenn Sie keinen Zugang zu einem Scanner haben, ist **ausnahmsweise** die Anfertigung einer **computerschriftlichen Lösung** zulässig. In diesem Fall laden Sie bitte das bearbeitbare Textdokument hoch. Möglich sind die Dateiformate **doc; docx und odt**. Lassen Sie auch in den Textdokumenten einen Korrekturrand von 7 cm.
  - Bis **14:00 Uhr** muss der Hochladevorgang abgeschlossen sein. Beginnen Sie pünktlich um 13:00 Uhr mit dem Scannen Ihrer Klausur und laden Sie sie unverzüglich hoch. Es handelt sich um eine **Ausschlussfrist** – technische Schwierigkeiten sind innerhalb des eigens hierfür vorgesehenen Zeitfensters zu bewältigen. Höchstaussnahmsweise ist bei solchen Schwierigkeiten die Einsendung der Klausur per E-Mail an [examensvorbereitung@jurs.uni-heidelberg.de](mailto:examensvorbereitung@jurs.uni-heidelberg.de) möglich. Auch in diesem Fall muss die Klausur vor 14:00 Uhr eingehen.
  - Je nach Qualität des Scans können die PDF-Dateien recht groß sein (~ 10 MB). Planen Sie ausreichend Zeit ein und komprimieren Sie die Datei ggf. vorher. Die Dateigröße darf 20 MB nicht überschreiten.
- Die Abgabe per **Post** ist **nicht möglich**.

---

<sup>1</sup> Der PDF-Standard sollte PDF/A sein. Andernfalls kann es Probleme bei der Bearbeitung durch die Korrekturkräfte geben, die zu Ihren Lasten gehen.



- Die übrigen Anforderungen an die Teilnahme am Klausurenkurs gelten entsprechend.<sup>2</sup>
- Auch wenn der Klausurenkurs zur heimischen Bearbeitung freigegeben wurde, ermutigen wir Sie dennoch in Ihrem eigenen Interesse nachdrücklich, die Klausuren möglichst unter **Echtbedingungen** anzufertigen. Seien Sie ehrlich zu sich selbst und verzichten Sie auf die Heranziehung von Lehrmaterialien; halten Sie sich an die Bearbeitungszeit von 5 Stunden. Der Abgabepuffer von 13:00 bis 14:00 Uhr ist zum Scannen und Hochladen vorgesehen.

#### IV. Besprechungen

- Die Termine für die Klausurbesprechungen entnehmen Sie bitte dem Jahreskalender bzw. dem Klausursachverhalt. Die Klausurbesprechung wird in Präsenz stattfinden; ein paralleler Stream wird nach Möglichkeit angeboten.
- Die Lösungen werden Ihnen im Anschluss an die Besprechung auf moodle zur Verfügung gestellt.

#### V. Klausurrückgabe

- Die **Rückgabe** erfolgt grds. **6 Wochen** nach der Klausurbearbeitung über **moodle**. Sofern Sie die Benachrichtigungen nicht ausgeschaltet haben, erhalten Sie von moodle eine Mail an Ihre hinterlegte Mailadresse, sobald Ihre Korrektur dort eingestellt wurde.
- Die Korrektur umfasst grundsätzlich Ihre ursprüngliche **Klausurbearbeitung mit Anmerkungen** durch die Korrekturkraft **sowie Votum** und Punktzahl in einer separaten Datei. Abweichungen werden gesondert gekennzeichnet.

Bei Fragen zum Ablauf oder technischen Schwierigkeiten stehe ich Ihnen unter [examensvorbereitung@jurs.uni-heidelberg.de](mailto:examensvorbereitung@jurs.uni-heidelberg.de) zur Verfügung.

Weiterhin viel Erfolg bei der Examensvorbereitung!

Mit freundlichen Grüßen

Tom Kettler

---

<sup>2</sup>Das Fehlen des Deckblatts hat jedoch nicht den Ausschluss von der Korrektur zur Folge.